

corporAID

Multilogue

Einladung
Pankaj Ghemawat
30. Juni 2011

World 3.0: Global Prosperity and How to Achieve It

eine Veranstaltung von



In Kooperation mit



Einladung

corporAID Multilogue Pankaj Ghemawat

World 3.0: Global Prosperity and How to Achieve It

Donnerstag, 30. Juni 2011 | 18:00–19.30 Uhr
Haus der Industrie, Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien

Begrüßung

Vortrag Pankaj Ghemawat

Diskussion Moderation: Karl Gaulhofer, Die Presse

Empfang ab 19:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Begrenzte Teilnehmerzahl – Anmeldung erforderlich!
T 01-969 02 54 | eMail multilogue@corporaid.at

Hintergrund

Pankaj Ghemawat ist Professor für strategisches Management an der IESE Business School in Barcelona. Der geborene Inder war nach seinem Studium an der Harvard University bei McKinsey in London tätig. 1983 nahm er seine Lehr- und Forschungstätigkeit an der Harvard University auf, wo er 1991 mit 32 Jahren zum jüngsten Ordinarius aller Zeiten bestellt wurde.

Prof. Ghemawat gehört zu den weltweit bedeutendsten Querschnittsforschern des Phänomens Globalisierung. Der Titel der Veranstaltung entspricht dem seines jüngsten Buchs, in dem Ghemawat anhand zahlreicher empirischer Daten die Vorstellung von einer einen, flachen, barrierefreien Welt als wirklichkeitsfremd aufzeigt und gleichzeitig die Rahmenbedingungen analysiert, in denen offene Märkte zu mehr Wohlstand weltweit führen können. Diesem Buch widmete sich unter der Überschrift „At Last Some Sense on Globalization“ im April auch die renommierte Schumpeter-Kolumne des Economist. Jeder, der die wichtigste wirtschaftliche Entwicklung unserer Zeit besser verstehen wolle, müsse dieses Buch lesen, so der Economist.

Pankaj Ghemawat stellt die Eckpunkte seines Welt 3.0-Modells dar und erläutert die empirischen Daten, auf denen dieses beruht. Er zeigt, wie offene, integrierte Märkte der Weltwirtschaft und den Menschen nützen, und führt die Strategien aus, mit denen Unternehmen in einer Balance zwischen lokal und global weltweit erfolgreich sind.



corporAID Multilogue ist das offene Learning Forum
zu Wirtschaft, Entwicklung und globaler Verantwortung.

ICEP – weltweit mehr unternehmen

Die Entwicklungsorganisation **ICEP – Institut zur Cooperation bei Entwicklungs-Projekten** ist 1996 als private, unabhängige Initiative entstanden, um von Österreich aus einen effektiven Beitrag zur globalen Armutsbekämpfung zu leisten. ICEP berät Partner in Entwicklungsländern bei der Integration armer Menschen in Wirtschaftskreisläufe.

Mit der **corporAID** Plattform für Wirtschaft, Entwicklung und globale Verantwortung bietet ICEP der Wirtschaft eine Plattform für Information, Kommunikation und Mainstreaming ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und setzt globale Armutsbekämpfung auf die Agenda österreichischer Unternehmen. Die corporAID Plattform umfasst das corporAID Magazin, das offene Learning-Forum corporAID Multilogue sowie corporAID Research und Fachpublikationen.



weltweit mehr unternehmen.



www.icep.at | www.corporaid.at

Die corporAID Plattform wird unterstützt von



Österreichische
Entwicklungszusammenarbeit

Partner der corporAID Plattform

